

KOHLHOFF Kistenwaschmaschinen

Das im westfälischen Unna ansässige Unternehmen Kohlhoff Hygienetechnik GmbH & Co. KG entwickelt, produziert und vertreibt seit 35 Jahren Geräte, Maschinen und Anlagen zur Personal- und Betriebshygiene für Industrie und Handwerk. Zum Standard-Hygiene-technikprogramm, das aktuell ca. 100 Edelstahl-Produkte „Made in Germany“ aus eigener Fertigung umfasst, gehören auch Kistenwaschmaschinen, die für unterschiedliche Kapazitätsanforderungen ausgelegt wurden.

Mit den eigens für Lebensmittel erzeugende und verarbeitende Industriebetriebe entwickelten automatischen Kistenwaschmaschinen KWM 350 und KWM 500 können bei optimal eingestellter Durchlaufgeschwindigkeit pro Stunde modellabhängig bis zu 350 bzw. bis zu 500 Normbehälter der Größen E1, E2 und E3 gereinigt werden. Die Hauptwäsche erfolgt durch leistungsstarke Düsenstöcke mit max. 45 °C heißem Wasser, das durch eine integrierte Heizung mit einer Leistung von 18 kW aufgeheizt und über ein Thermostat geregelt wird. Das Reinigungsmittel kann manuell oder optional über eine Dosierpumpe zugegeben werden. In der separaten Nachspülzone werden die Kisten mit bauseitig gestelltem Heißwasser von mindestens 85 °C nachgespült oder sterilisiert.

Über das Nachspülwasser findet ein permanenter Schmutzwasseraustausch statt. Ein herausnehmbarer Filter befreit das im Kreislauf befindliche Wasser von größeren Rückständen. Dank abnehmbarer Haube und Revisionsöffnung lassen sich die Maschinen einfach warten und reinigen. Wird optional der integrierte Durchlauferhitzer für das Nachspülwasser eingesetzt, so muss er an die bauseitig vorhandene Warmwasserversorgung mit einer Vorlauftemperatur von mind. 45 °C angeschlossen werden. Zur Reduzierung der Restfeuchte können diese beiden Maschinen zusätzlich mit einem Abblasmodul ausgestattet werden. Als Ausstattungsoptionen stehen „Overhead“ zur Einmannbedienung, eine automatische Reinigungsmitteldosierung, Drehzahlregulierung sowie eine dampfbeheizte Ausführung zur Verfügung.

Bis zu 250 Normbehälter pro Stunde reinigt die automatische Kistenwaschmaschine KWM 250. Auch bei dieser Anlage kann auf eine Vorsortierung der Behälter nach Größen verzichtet werden. Funktionsweise, Wartung und Reinigung sind weitestgehend identisch mit den beiden größeren Modellen. Auch diese Maschine kann auf Wunsch mit einem Durchlauferhitzer für das Nachspülwasser sowie mit einem Frequenzumrichter zur Regulierung der Durchlaufgeschwindigkeit ausgestattet werden.

Das Modell KWM 100 steht für Reinigungskapazitäten von bis zu 100 Normbehältern pro Stunde zur Verfügung. Seine kompakte Bauweise mit geringen Abmessungen ermöglicht ein leichtes Handling und die 4 Laufrollen sorgen bei Bedarf für die nötige Mobilität. Aufgrund ihres interessanten Preis-Leistungs-Verhältnisses ist dieses Modell eine wirtschaftliche Investition für Betriebe mit geringerem Kapazitätsbedarf.

Die Abbildungen zeigen jeweils das Modell KWM 500. Mit dem optional erhältlichen „Overhead“ zur Einmannbedienung (Bild links) können die schmutzigen Kisten der Maschine von rechts oben zugeführt und rechts unten gereinigt entnommen werden. Bei hochgeklapptem „Overhead-Korb“ (Bild oben rechts) bzw. in der Standardausführung ohne „Overhead“ (Bild unten rechts) werden die schmutzigen Kisten auf der linken Seite zugeführt.

Kontakt:

*KOHLHOFF Hygienetechnik GmbH & Co. KG
Alfred Nobel Straße 17
59423 Unna
Tel.: 02303/98183-0
Fax: 02303/98183-33
www.kohlhoff-hygiene.de*

Abb.: KWM 500

